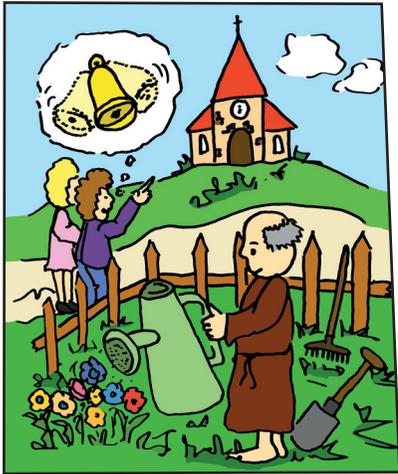


Valentin lässt Liebe blühen

Nach dem Lied "Valentin lässt Liebe blühen" von Fritz Baltruweit (Musik/TVD-Verlag) & Jan von Lingen (Text).



Manchmal fragen ihn die Leute...

Manchmal wundern sich die Leute, wenn sie diesen Priester sehen. Statt die Liturgie zu singen, sieht man ihn im Garten stehen!

Gräbt mit Händen in der Erde, setzt die Knollen, sät die Saat, dass sein Garten schöner werde.

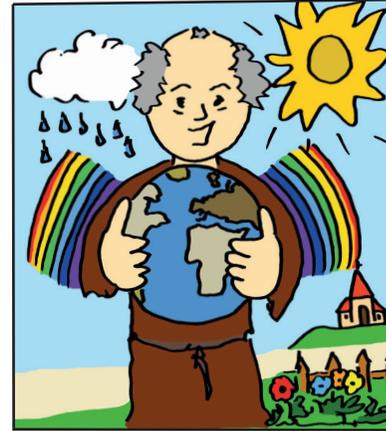


... doch er freut sich an den Blüten, steht so gern im Blumenbeet.
Manchmal zweifeln dann die Leute:

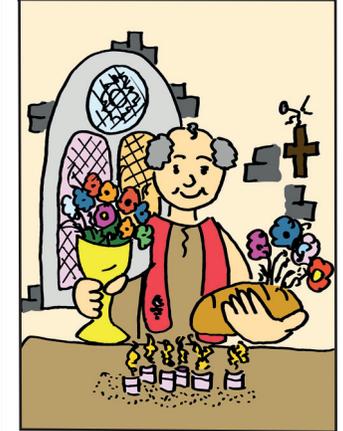
...wann er in die Kirche geht, Bibel liest und Hände faltet, im Gewand und im Gebet...



„Du willst unser Priester sein? Solltest du nicht Menschen trösten, Feste feiern in Brot und Wein?“

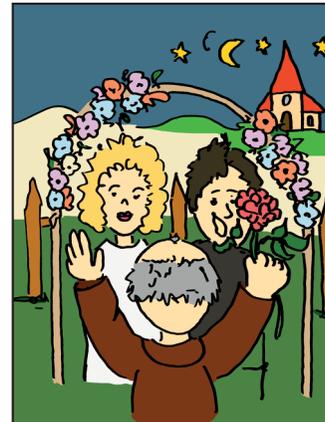


Manchmal kommen auf dunklen Wegen...



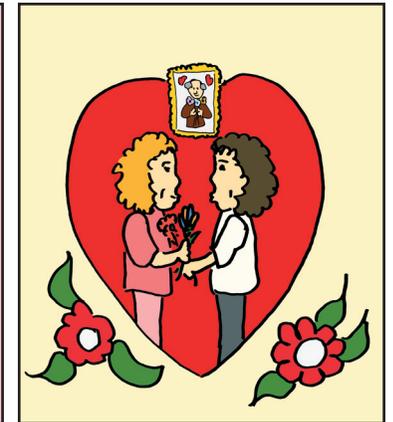
Dann zeigt lachend er umher: ‚Gott zu finden ist nicht schwer. Mit viel Licht und etwas Regen zieht hier Gottes Schöpfung ein.‘

...heimlich Paare auch zu ihm. Und sie bitten: ‚Gib uns Segen für die Liebe, Valentin.‘



Manchmal lachen dann die Leute: ‚Wo führt das wohl alles hin?‘
Doch tausend Jahre und noch später denkt ein Festtag noch an ihn.

Und den gibt er gern und reichlich, eine Blume gleich dazu: ‚So schön soll eure Liebe sein. Lasst einfach eure Liebe blühen.‘



Blumen werden Liebesboten, zum Segen voller Farbenpracht: ‚Liebe hütet, teilt, verschenkt und bitte - gebt gut auf sie acht.‘



ODER FOLGE UNS AUF

Sonntagsmaler Hans Hentschel

Jetzt QR Code scannen und Filme vom Sonntagsmaler sehen



EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS